

Bergwaldgemeinde Zenting

am Brotjacklriegel –Region Sonnenwald-
Landkreis Freyung-Grafenau



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 39. SITZUNG DES GEMEINDERATES ZENTING

Sitzungsdatum: Montag, 12.06.2017
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: im Sitzungssaal im Rathaus Zenting,
Schulgasse 4

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Einführung
2. Bauanträge und Bauvoranfragen;
- 2.1. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung Weder Wolfgang, Burgsdorf
3. Brandschutz; Ersatzbeschaffung Sirene Daxstein, Auftragsvergabe und Standortfestlegung
4. Bauhofneubau; Beschaffung von Ausstattungsgegenständen (Möblierung und Regale)
5. KIP; Energetische Sanierung Mehrzweckhalle, Vergabe Gewerk Fenster
6. Neuabschluss Konzessionsvertrag Gas
7. Verlängerung Erdgasliefervertrag mit E.ON Energie Deutschland GmbH
8. Verlängerung Stromliefervertrag mit E.ON Energie Deutschland GmbH für den Zeitraum 01.01.2018 bis 31.12.2021
9. Vorlage der Jahresrechnung 2016
10. Darlehen PV-Anlagen; Ablauf Zinsbindung
11. Verschiedenes
- 11.1. Informationen

11.2. Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Leopold Ritzinger eröffnet um 19:30 Uhr die 39. Sitzung des Gemeinderates Zenting. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Zenting fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Begrüßung und Einführung

Sachverhalt:

Bei Eintritt in die Tagesordnung erstattete der Bürgermeister einen kurzen Sachstandsbericht. Dabei erwähnte er insbesondere die Abarbeitung der einzelnen TOP der letzten Gemeinderatssitzung.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen; Daxstein

Sachverhalt:

Der Bauantrag

08/2017

Daxstein

Umbau der bestehenden Garage zur gewerblichen Nutzung auf Fl. Nr. 1216, Gmkg. Zenting wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortschaft Daxstein in einem WA nach dem Flächennutzungsplan und hält den Rahmen der vorhandenen Bebauung ein. Es handelt sich um eine Maßnahme an einer bestehenden Garage.

Ein positiver Vorbescheid (AZ.: 40-1-VB-52-2017 vom 17.05.2017) liegt vor.

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt über die Kreisstraße FRG 29.

Der Anschluss an die Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage im Trennsystem ist möglich.

Beschluss:

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen und darf nicht in die Schmutzwasserleitung eingeleitet werden.

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

2.1. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung Weder Wolfgang, Burgsdorf

Sachverhalt:

Der Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung Weder Wolfgang, Burgsdorf 6, 94579 Zenting,

09/2017

Neubau einer Terrassenüberdachung und Einbau einer Dachgaube auf Fl. Nr. 510, Gemarkung Zenting, wurde beschlussmäßig behandelt.

Herr Weder beantragte mit Schreiben vom 03.06.2017 die Verlängerung der Baugenehmigung vom 30.07.2015 (AZ.: 31-1-BG-455-2005) nach Art. 69 Abs. 2 Satz 1 Bay-BO.

Beschluss:

Da die planungsrechtlichen Voraussetzungen und die Erschließungsmöglichkeit weiterhin gegeben sind, wird dem Antrag zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

3. Brandschutz; Ersatzbeschaffung Sirene Daxstein, Auftragsvergabe und Standortfestlegung
--

Sachverhalt:

Wie bereits in der 38. Sitzung des Gemeinderates Zenting vom 08.05.2017 informiert wurde hat die Sirene in Daxstein, die zur Alarmierung der Feuerwehr genutzt wird, ein Masseschluss weshalb eine Ersatzbeschaffung notwendig ist. Da es sich beim Feuerwesen um eine Pflichtaufgabe der Gemeinde handelt, wurde BGM Ritzinger beauftragt Angebote für die Neubeschaffung einer elektronischen Sirene einzuholen. Es wurden von vier Firmen Angebote eingeholt wobei drei Firmen Angebote abgegeben haben. (siehe Angebotsvergleich). Die Fa. PSE Eggenfelden hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Der neue Standort für die Sirene kann dem beigefügtem Lageplan entnommen werden. Es ist geplant die Sirene auf einem Stahlmast zu errichten. Einen gebrauchten Stahlmast kann die Gemeinde von Hr. Zitzelsberger Eberhard kostenlos erhalten.

Der Bauhof Zenting soll in Eigenleistung ein Fundament betonieren und den Masten entrostet und neu lackieren, sowie ein Erdungsband verlegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. PSE Eggenfelden den Zuschlag für die Anschaffung des Modells (EPS 601LC Sirene VAR. B) zu erteilen. Weiter muss mit der Fa. abgeklärt werden welche Leistungen, wie z. B. die Montage, vom Bauhof oder einem Elektriker der Feuerwehr in Eigenleistung erbracht werden können.

Es handelt sich hierbei um eine überplanmäßige Ausgabe, für die im Haushaltsplan 2017 in diesem Umfang keine Haushaltsmittel eingeplant wurden. Da es sich beim Brandschutz jedoch um eine wichtige Pflichtaufgabe der Gemeinde handelt, ist die Ausgabe zeitlich unaufschiebbar. Zudem ist im Haushaltsjahr 2017 die Deckung gewährleistet. Ausgabeneinsparungen wurden bereits in der GR-Sitzung vom 08.05.2017, TOP 13 (UA 6307 – Grundstückserwerb Dorferneuerung) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

4. Bauhofneubau; Beschaffung von Ausstattungsgegenständen (Möbliering und Regale)
--

Sachverhalt:

Für den neugebauten Bauhof sind verschiedene Ausstattungsgegenstände zu beschaf-

fen. Diese sind wie folgt: Schwerlastregale in der Halle, Kleinteileregale im OG, Hebebühne, Büromöbel und Küchenzeile;

Mit folgenden Ansätzen ist zu rechnen: Schwerlastregal 35 Meter ca. 8.000,00 Euro; Kleinteilregal ca. 15 Meter 2.000,00 Euro; Hebebühne 3,5 to. ca. 2.500,00 Euro; Büromöbel ca. 1.500,00 Euro; Möbel für Aufenthaltsraum ca. 2.000,00 Euro; Küchenzeile ca. 2.000,00 Euro; Spinde im Umkleidebereich ca. 500,00 Euro;

Ergibt somit für Regale ca. 10.000,00 Euro; für Hebebühne ca. 2.500,00 Euro; Möbel etc. ca. 6.000,00 Euro. Gesamt: ca. 18.500,00 Euro.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung der notwendigen Ausstattungsgegenstände zu. Dem Gremium ist darüber zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wurde wegen Dringlichkeit nachträglich in die Sitzung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

Sachverhalt:

Da der Bauhofneubau zügig voran geht, soll bereits die Außenanlage des Bauhofgeländes asphaltiert oder gepflastert werden.

Beschluss:

Das Gremium einigte sich, entsprechend dem Vorschlag des Bauhofleiters Norbert Lang, den Außenbereich zu pflastern. Bürgermeister Ritzinger wird beauftragt, hierfür Angebote einzuholen und er wird ermächtigt dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

5. KIP; Energetische Sanierung Mehrzweckhalle, Vergabe Gewerk Fenster

Sachverhalt:

Für die Vergabe der Fenster in der Mehrzweckhalle Zenting wurden vom Planungsbüro Nigl & Mader drei Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zur Submission am 11.05.2017 um 11:00 Uhr lagen zwei Angebote vor, von denen eines wegen unvollständiger Unterlagen nicht gewertet wird.

Nach Prüfung und Wertung des Angebotes empfiehlt das Büro den Austausch der Fenster an die Fa. Fensterbau GmbH Zenting lt. Angebot vom 09.05.2017 vergeben.

Beschluss:

Der Vergabevorschlag wird angenommen und der Auftrag an die vorgenannte Firma erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

6. Neuabschluss Konzessionsvertrag Gas

Sachverhalt:

Der bestehende Gaskonzessionsvertrag zwischen der Gemeinde Zenting und der Bayernwerk AG endet zum 22. April 2019. Gemäß § 46 Abs. 3 Energiewirtschaftsgesetz, ist die Kommune verpflichtet, den Ablauf des Konzessionsvertrages spätestens zwei Jahre vor Vertragsende in geeigneter Weise bekannt zu machen. Die Veröffentlichung erfolgte am 10. Februar 2017 im Bundesanzeiger mit dem Hinweis, dass der Gaskonzessionsvertrag zum oben genannten Zeitpunkt endet und Interessenten an einem Neuabschluss gebeten werden, ihre schriftliche Bewerbung bis zum 11.05.2017 abzugeben. Bis zur Abgabefrist ging lediglich nur eine Bewerbung, und zwar vom Bayernwerk AG Regen, ein. Die Vertragsdauer des neuen Dokuments beginnt am 23.04.2019 und endet mit Ablauf des 22.04.2039.

Beschluss:

Dem neuen Konzessionsvertrag zwischen der Gemeinde Zenting und der Bayerwerk AG, über die Bereitstellung des Netzes und die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zur Versorgung mit Gas wird vollinhaltlich zugestimmt. Der Bürgermeister wird mit der Vertragsunterzeichnung beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

7. Verlängerung Erdgasliefervertrag mit E.ON Energie Deutschland GmbH
--

Sachverhalt:

Die Kommunalen Liegenschaften in Zenting, Bauhof, Feuerwehrgerätehaus, Rathaus und Mehrzweckhalle werden mit Erdgas von E.ON Energie Deutschland GmbH beheizt. Der Erdgaslieferant bietet nun einen Vertrag für alle „Verbrauchsstellen“ für den Zeitraum 01.10.2017 bis 30.09.2020 und einen Arbeitspreis von 2,330 ct/kWh, bisher zwischen 4,54 und 5,23 ct/kWh je nach Abnahme.

Beschluss:

Dem Vertragsabschluss wird wie vorgetragen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

8. Verlängerung Stromliefervertrag mit E.ON Energie Deutschland GmbH für den Zeitraum 01.01.2018 bis 31.12.2021
--

Sachverhalt:

Der aktuelle Stromliefervertrag zwischen der Gemeinde Zenting und E.ON Bayern auf Basis der Kommunalen Rahmenvereinbarung zwischen dem Bayerischen Gemeindetag und der E.ON Bayern Vertrieb GmbH endet zum 31.12.2017. Nachdem die Gemeinde Zenting nicht an der Strombündelausschreibung teilgenommen hat, muss sie ihren Stromlieferanten eigenständig festlegen.

Das Angebot der E.ON Energie Deutschland GmbH, auf Basis der Kommunalen Rahmenvereinbarung 2014-17, umfasst einen Stromlieferzeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2021. Neu zum Altvertrag ist, dass nun neben der reinen Energielieferung auch die Netznutzung über den Vertrag abgewickelt wird und damit in Zukunft nur eine Rechnung je Anlage gestellt wird. Der aktuelle Strompreis, basierend auf den Konditionen an der Strombörse EEX, beträgt laut Preisblatt für den Vertragszeitraum 3,62 ct/kWh (bisher: 4,15 ct/kWh).

Beschluss:

Dem Vertragsabschluss wird wie vorgetragen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

9. Vorlage der Jahresrechnung 2016**Sachverhalt:**

Die Jahresrechnung der Gemeinde Zenting für das Haushaltsjahr 2016 wurde am 26.01.2017 erstellt und wird hiermit gemäß Art. 102 Abs. 2 GO dem Gemeinderat vorgelegt. Die Jahresrechnung weist folgende Abschlusszahlen aus:

– siehe Anlage –

Der Verwaltungshaushalt ist in Einnahmen und Ausgaben mit 2.109.766,74 € (HH-Ansatz: 2.039.200 €) ausgeglichen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt betrug 411.656,12 € (HH-Ansatz: 307.800 €). Die gesetzlich geforderte Mindestzuführung ist damit erreicht.

Der Vermögenshaushalt weist in Einnahmen und Ausgaben 600.625,93 € aus (HH-Ansatz: 1.511.600 €); es ergab sich ein Soll-Fehlbetrag von 23.496,01 €, der der Allgemeinen Rücklage entnommen wurde.

Die vorgesehene Kreditaufnahme von 200.000 € musste nicht in Anspruch genommen werden.

Die ordentliche Tilgung von Krediten beläuft sich auf 176.837,23 €. Der Schuldenstand zum 31.12.16 beträgt somit 1.112.086,36 € (958 €/Ew).

Die Allgemeine Rücklage weist zum Jahresende einen Gesamtbetrag in Höhe von 171.412,60 € aus und wird als Betriebsmittel der Kasse in Anspruch genommen. Die Mindestrücklage beträgt 19.742 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt von der Jahresrechnung und dem Rechenschaftsbericht Kenntnis. Die Jahresrechnung wird dem Rechnungsprüfungsausschuss zur örtlichen Prüfung überstellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

10. Darlehen PV-Anlagen; Ablauf Zinsbindung**Sachverhalt:**

Im Juli 2007 wurde von der Sparkasse Freyung-Grafenau ein Darlehen über 140.000 € – zur Errichtung von PV-Anlagen – aufgenommen. Der Zinssatz wurde bis zum 30.06.2017 auf 4,88 % festgeschrieben. Der Restsaldo zum 30.06.2017 beträgt 55.612,26 € und die Restlaufzeit noch ca. 5 Jahre. Das Darlehen ist mit monatlichen Zins- und Tilgungsraten in Höhe von 1.152,67 € zu tilgen.

Die Sparkasse Freyung-Grafenau bietet mit Schreiben vom 29.05.2017 einen Zinssatz von 0,75%, mit gleichbleibender Tilgung und für die Restlaufzeit des Darlehens, an.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Sparkasse Freyung-Grafenau vom 29.05.2017 mit einem Zinssatz von 0,75% anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

11. Verschiedenes**Sachverhalt:**

1. Feuerbeschau und Beauftragung im Gemeindebereich:

Die Verwaltung hat einen Vorschlag für besonders gefährdete Gebäude bzw. Betriebe ausgearbeitet.

-siehe Anlage-

Vom Gemeinderat wurden Änderungswünsche angebracht. Diese sind in den Listen zu ergänzen bzw. zu ändern.

Die Beauftragung wird an das Deggendorfer Brandschutzteam, Alois Schraufstetter, 94469 Deggendorf vorgeschlagen.

Es liegt ein Angebot vom 14.02.2017 vor. Der Stundensatz wurde dem Gemeinderat in SessionNet bekannt gegeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

11.1. Informationen**Sachverhalt:****a) Termine**

Der Bürgermeister informiert dem Gemeinderat über folgende Termine:

Dienstag, 4. Juli 2017 um 19:30 Uhr Gemeinderatssitzung im Rathaus Zenting

b) Informationen:

Ortstermin Ranfels am 09. Mai 2017, wegen Steinschlag bei der Kreisstraße FRG 31 im Bereich des öffentlichen Feld- und Waldweges.

- siehe Anlage –

Unterhalb der Serpentine an der Kreisstraße hat es im Frühjahr einen Steinschlag gegeben. Bis dato war der öffentliche Feld- und Waldweg deshalb gesperrt. Der Landkreis hat eine Absicherung des Feld- und Waldweges vorgenommen und diesen nun wieder frei gegeben. Es wird auf mögliche Steinschlaggefahr hingewiesen.

Die **Telefonanlage** im Rathaus wurde erneuert und auf IP – Telefonie umgestellt. Das Rathaus ist mit VDSL versorgt. Zusätzlich sind neue WLAN Passwörter eingerichtet worden, die auch den Mitgliedern des Gemeinderates zur Verfügung gestellt werden.

Telekom – Breitband: Der Ausbau des zweiten Bauabschnitts soll wie geplant im Juli 2017 starten und somit fast zeitgleich mit dem erste Abschnitt bis Oktober 2017 fertig und buchbar sein, so die Mitteilung der Deutschen Telekom AG. In der Ortsmitte von Zenting werden zwei Verteiler von der Deutschen Telekom auf dessen Kosten aufgerüstet.

Begrüßungstafel: Die Fa. idee & concept (Martin Moser) in Tittling, hat die ersten Begrüßungstafeln (Blumau und Ranfels) beschriftet. Die weiteren sollen diese Woche erfolgen. Die Resonanz ist durchwegs positiv.

Bauhofneubau: Am Donnerstag, 8. Juni 2017 wurde kurzfristig ein Richtfest im neuen Bauhof angerichtet. Die Arbeiten gehen soweit auch zügig und rasch voran. Vielen Dank an 2. Bgm. Max Killinger für die großartige Unterstützung.

Vergabe Mulcharbeiten an den Straßenrändern für 2017: Die Fa. Josef Lichtenauer wurde vom Bürgermeister zu gleichen Konditionen wie 2016 beauftragt die Mulcharbeiten in gewohnter Weise durchzuführen. Die erste Durchfahrt - nur Bankette mulchen – erfolgt bis Ende Juni. Die zweite Durchfahrt mit komplettem Mulchen mit Ausleger soll bis Ende August erfolgen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe nachträglich zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

Diverse Einladungen an Bürgermeister und Gemeinderat wurden in Kopie verteilt. Es ergeht Einladung zu den Veranstaltungen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

11.2. Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

Nachfolgende Anfragen bzw. Wünsche wurden vorgebracht.

GR Dirk Rohowski erkundigte sich, ob die Beschilderung der Wanderwege im Gemeindebereich überprüft bzw. abgegangen werden könnten, da einige Schilder fehlen und schon vermehrt Beschwerden von Wanderer eingegangen sind.

Bürgermeister Ritzinger erwähnte, dass zurzeit im Touristbüro Personen gesucht werden, welche diese Aufgabe erledigen könnten.

GR Michael Ritzinger informierte, dass die Sinkschächte durch die kurzen jedoch starken Niederschläge im Bereich des Forstweges Simmering und an der GVStr. Waltersdorf von Simmering versandet sind.

Bürgermeister Ritzinger sicherte zu, dass er dies dem Bauhof zur Erledigung mitteilt, jedoch die momentane Auftragslage die Reinigung zeitlich etwas nach hinten rücke.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils.